

Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 A, 34117 Kassel

Kassel, 6.8.2008



Niederschrift

der 5. öffentlichen Sitzung des Gremiums

Kreistag

(Wahlzeit 2006 - 2011)

am Freitag, 15.12.2006
von 09:00 bis 16:15 Uhr

in 34246 Vellmar, Jahnstraße 11, Kulturhalle Niedervellmar

-
- I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden vom 21.11.2006 und Berichtigung der Tagesordnung durch Schreiben vom 24.11.2006 schriftlich eingeladen:
- a) die Abgeordneten des Kreistages
 - b) die Mitglieder des Kreisausschusses
 - c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:

das Regierungspräsidium in Kassel
sowie Presse und Rundfunk

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 02.12.2006 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

II. **An der Kreistagssitzung nehmen teil:**

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge

Die Sitzungsleitung erfolgt für die Eröffnung sowie zu den Tagesordnungspunkten 1, 2, 5 – 11, 13 – 16 und 20 - 22 durch den Kreistagsvorsitzenden Herber.

Die Sitzungsleitung zu den Tagesordnungspunkten 12, 17, 18 und 23 erfolgt durch den stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden Güttler.

Die Tagesordnungspunkte werden in folgender Reihenfolge behandelt:
1, 2, 5 – 7, 10, 11, 14 und 16 im Teil I (ohne Aussprache), die Tagesordnungspunkte 8, 9, 12, 13, 15, 22, 23, 17, 18 und 20 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt.

Die Protokollierung erfolgt in der nach der Tagesordnung vorgesehenen Reihenfolge.

Die Sitzung wird von 12:35 – 13:20 Uhr, 14:07 – 14:30 Uhr und 14:50 – 15:00 Uhr unterbrochen.

IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages

Die Sitzung wird vom Kreistagsvorsitzenden Herber um 9:15 Uhr eröffnet.
Er stellt fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 21./24.11.2006 keine Einwendungen erhoben wurden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert den Kreistagsabgeordneten/Kreisbeigeordneten Voß, Nickel, Kaiser-Wirz, Schorpp, Bischoff, Pfannkuche, Weißenborn, Wehnes, Schröder, Sturm, Stuparek, Riese und Aufenanger, die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten. Landrat Dr. Schlitzberger gratuliert dem Kreistagsvorsitzenden Herber, der ebenfalls in der Zwischenzeit Geburtstag hatte.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin:

- Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse
- Die Vorlage zum TOP 2 (Information des Kreistages durch den Kreisausschuss).
- Zu Top 12 die lfd. Anträge Nr. 23 - 31
- zu TOP 15 zwei Ergänzungsanträge der CDU-Fraktion vom 08.12.2006
- zu Top 20 ein Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.12.2006
- Zusammenstellung zur Fragestunde

Der Vorsitzende weist weiterhin auf folgende ausliegenden Informationsmaterialien hin:

- Energiebericht des Landkreises Kassel 2001 - 2005
- die 4. Ausgabe 2006 von "Soziale Hilfe Aktuell
- ein entsprechender Ordner für den Beteiligungsbericht
- das Jahrbuch 2007 des Landkreises Kassel
- die Erklärung zur Anzeigepflicht gem. § 18 HKO i. V. m. § 26a HGO

V. Zur Tagesordnung

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 3 (Genehmigung/Kennntnisnahme von der Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben) und 4 (Grundstücksangelegenheiten) vom Kreisausschuss zurückgezogen wurden. Der Tagesordnungspunkt 19 (Antrag der CDU-Fraktion vom 16.11.2006 betr. „Finanzleistungen an Gemeinden nicht streichen“) wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

Der Kreistagsvorsitzende verweist auf die beiden vorliegenden Dringlichkeitsanträge

- Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2006 gegen einen Abzug der Bundespolizei aus Fuldata
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, FDP, WASG, und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.12.2006 zur Schülerbeförderung

Über die Aufnahme auf die Tagesordnung wird jeweils getrennt abgestimmt. Es wird in beiden Fällen einstimmig beschlossen, den Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen.

Fraktionsvorsitzender Meißner beantragt, den Tagesordnungspunkt 11 im Teil I (ohne Aussprache) zu behandeln. Hierzu besteht Einvernehmen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP) auf Fehler im Jahrbuch 2007 hin und bittet um Auskunft, wie hiermit umgegangen werden wird. Hierzu antwortet Landrat Dr. Schlitzberger.

VI: Berichterstattung der Kreistagsausschüsse

Die Beratungsergebnisse der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Kreistagsausschüsse liegen allen Sitzungsteilnehmern in schriftlicher Form vor.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**
- TOP 2 2006/0359
Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO**
- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme von der Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben**
- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 5 2006/0360
Bericht des Kreisausschusses zum Prüfauftrag über die Sanierung bzw. Ersatzneubau der Grundschule Bad Karlshafen (Sieburgschule) gem. Kreistagsbeschluss vom 27.09.2006**
- TOP 6 2006/0356
Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel**
- TOP 7 2006/0357
Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel**
- TOP 8 2006/0287-2
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen für das Jahr 2007**
- TOP 9 2006/0286-2
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2007**
- TOP 10 2006/0313-2
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2007**
- TOP 11 2006/0263-2
1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2006**
- TOP 12 2006/0269-2
Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2007 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2006 bis 2010**
- TOP 13 2006/0341
Beteiligungsbericht 2005 des Landkreises Kassel**

- TOP 14 2006/0333**
Bürgerschaft für die Planungs- und Betriebs GmbH des Landkreises Kassel
- TOP 15 2006/0358**
Fortführung des ÖPP-Projektes „Sanierung der Schulen im Landkreis Kassel“
- Beschlussfassung über Verträge für das 2. Paket -
- TOP 16 2006/0361**
Antrag der WASG-Fraktion vom 11.10.2006 auf Erstellung eines Bürgerhaushaltes
- TOP 17 2006/0362**
Antrag der WASG-Fraktion vom 15.11.2006 zur Einrichtung von Zweigstellen der Ausländerbehörde in Hofgeismar und Wolfhagen
- TOP 18 2006/0363**
Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2006 betr. Sicherung der sozialen Infrastruktur im Landkreis Kassel
- TOP 19 2006/0364**
Antrag der CDU-Fraktion vom 16.11.2006 betr. Finanzleistungen an Gemeinden nicht streichen
- TOP 20 2006/0365**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und WASG vom 16.11.2006 zur dauerhaften Sicherung des Frauenhauses im Landkreis Kassel
- TOP 21 2006/0366**
Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages
- TOP 22 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2006 gegen einen Abzug der Bundespolizei aus Fulda**
- TOP 23 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, FDP, WASG, und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.12.2006 zur Schülerbeförderung**

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 **Bekanntmachungen des Vorsitzenden**

- Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern die Kreistagsabgeordneten Gremmels (SPD), Aufenanger (CDU), Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Becker (FDP) und Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (WASG) als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.
- Der Kreistagsvorsitzende informiert, dass seit fast einem Jahr eine Arbeitsgruppe aus Auszubildenden von VW und SMA besteht, die unter der künstlerischen Anleitung und Betreuung des Künstlers Friedel Deventer, der durch zahlreiche Objekte im öffentlichen Raum bundesweit bekannt geworden ist, die ein Solar-Kunstobjekt eigenständig geplant und zur technischen Realisierbarkeit entwickelt hat.
Er teilt mit, dass geplant sei, das entsprechende Modell hierzu, im Rahmen der Mittagspause den Mitgliedern des Kreistages vorzustellen.

TOP 2 **2006/0359 Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO**

Zur Information des Kreistages liegt eine Tischvorlage vor.

TOP 3 **Genehmigung/Kennntnisnahme von der Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 4 **Grundstücksangelegenheiten**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 5 **2006/0360 Bericht des Kreisausschusses zum Prüfauftrag über die Sanierung bzw. Ersatzneubau der Grundschule Bad Karlshafen (Sieburgschule) gem. Kreistagsbeschluss vom 27.09.2006**

Abstimmungsergebnis

	angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>

		angenommen	abgelehnt
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="text"/>		

Ergebnis

Der Bericht des Kreisausschusses zum Prüfauftrag über die Sanierung bzw. Ersatzneubau der Grundschule Bad Karlshafen (Sieburgschule) gem. Kreistagsbeschluss vom 27.09.2006 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6 2006/0356
Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Beschlussfassung

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger & Partner aus Kassel bestellt.

TOP 7 2006/0357
Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Beschlussfassung

Als Prüfer für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Strecker, Berger & Partner aus Kassel bestellt.

TOP 8 2006/0287-2
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen für das Jahr 2007

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich der Kreistagsabgeordnete Schaumburg (CDU), Landrat Dr. Schlitzberger sowie die Kreistagsabgeordneten Denn (SPD) und Fiege (FDP).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises Kassel für das Jahr 2007 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 9 2006/0286-2
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2007

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Ludwig (SPD), Schneider (FDP), Schaumburg (CDU), Landrat Dr. Schlitzberger sowie Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (WASG).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes Abfallentsorgung Kreis Kassel für das Jahr 2007 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 10 2006/0313-2

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2007

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Entwurf des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebes Kliniken des Landkreises Kassel für das Jahr 2007 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 11 2006/0263-2

1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2006

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2006 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 12 2006/0269-2

Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2007 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2006 bis 2010

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht Landrat Dr. Schlitzberger, der auf die Verfügung des RP Kassel, die dem Kreistag unter Tagesordnungspunkt 2 zur

Kenntnis gegeben wurde, hinweist.

An der weiteren Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Kreistagsabgeordneter Williges (CDU), Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (WASG), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP), Kreistagsabgeordneter Hühne (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD), Kreistagsabgeordnete Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Kreistagsabgeordnete Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sowie Kreistagsabgeordnete Fiege (FDP).

Kreistagsabgeordneter Schneider (FDP) begründet sein von seiner Fraktion abweichendes Abstimmungsverhalten zum Haushaltsantrag lfd. Nr. 11.

Es wird dann zunächst über die vorliegenden Anträge zum Haushalt abgestimmt:

Lfd Nr.	Fraktion	Datum	Wortlaut des Antrages	Abstimmungsergebnis
1	SPD	16.11.2006	<p>Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2007</p> <p>Änderung von § 5 Abs. 1 Buchst. a) – Kreisumlage-</p> <p>Der Kreistag wird gebeten, anlässlich seiner nächsten Sitzung bei der Beratung und Beschlussfassung über den vom Kreisausschuss festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 dessen § 5 Abs. 1 Buchst. a) wie folgt zu ändern:</p> <p>1. Die Umlagehebesätze für die Kreisumlage werden wie folgt festgesetzt:</p> <p>a) Kreisumlage von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden 37,5%</p>	einstimmig angenommen
2	FDP	26.11.2006	Der Kreistag fordert den Kreisausschuss auf, sicherzustellen, dass im Unterabschnitt 3500 keine Erhöhung des jahresbezogenen Zuschusses aufgrund der VHS-Fusion stattfindet. Ggf. sind hierzu Nachverhandlungen mit der Stadt Kassel zu führen.	Von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

3	FDP	26.11 .2006	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob die Beratungsleistung des Energiemanagements von externen Fachkräften – z.B. aus dem Handwerk – kostengünstiger zu erhalten sind und die Stellenaufstockung im Unterabschnitt 6050 überflüssig ist.	mehrheitlich abgelehnt
4	FDP	26.11 .2006	Der Kreistag stellt fest, dass es sich bei den durch die Anpassung des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes erhöhten vom Kreis zu zahlenden Schulgeldern (Unterabschnitte 2440 und 2850) um einen Anwendungsfall des Konnexitätsprinzips handelt. Der Kreisausschuss wird beauftragt, für eine entsprechende Gegenfinanzierung durch das Land hinzuwirken und ggf. die Konnexitätskommission anzurufen.	mehrheitlich angenommen
5	FDP	26.11 .2006	Der Kreistag beschließt, die Kreisumlage von 39,5% auf 37,5% zu reduzieren. Im Gegenzug beschließt der Kreistag, die Personalkostenzuschüsse für Orts- und Stadtjugendarbeiter der Kommunen zu streichen. Ebenso beschließt der Kreistag, den Haushaltsansatz für den Kreisausgleichsstock zu streichen.	Dieser erste Teil wird durch Beschluss zu 1. als erledigt erklärt mehrheitlich abgelehnt mehrheitlich abgelehnt
6	FDP	26.11 .2006	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, ob und wie ohne übermäßige Bürokratiekosten ausschließlich erwachsene Freizeitsportler an den Energiekosten der kreiseigenen Sporthallen ihrer Nutzung entsprechend beteiligt werden können.	mehrheitlich abgelehnt
7	WASG	01.12 .2006	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, bis Januar 2007 einen Entwurf zur Neuregelung der angemessenen Unterkunftskosten für die BezieherInnen von Leistungen nach dem SGB II vorzulegen. Dabei ist die neuste Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zu berücksichtigen.	Von der antragstellenden Fraktion bis zur Sitzung des Kreistages im Februar 2007 zurückgestellt.

8	WASG	01.12 .2006	<p>1. Im Haushalt 2007 wird ein Haushaltsposten in Höhe von 100.000 Euro für ein unabhängiges Gutachten zum Flughafenneubau Kassel-Calden eingestellt. Das Gutachten dient vorwiegend der Klärung folgender Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regionalpolitische Auswirkungen. • Strukturpolitische Kosten – und Nutzenanalyse. • Haushaltsrelevante Folgen auf der Basis eines Betriebskonzepts. • Ermittlung der Arbeitsmarkteffekte mittels der Methodik der Länder, des Bundes und der EU sowie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit. • EU-Konformität von Subventionszahlungen. <p>2. Der Kreisausschuss wird vor dem endgültigen Vertragsabschluss mit dem Gutachter dem Haupt- und Finanzausschuß einen Vertragsentwurf und alle Rahmenseetzungen zur abschließenden Beschlussfassung vorlegen.</p>	mehrheitlich abgelehnt
9	WASG	01.12 .2006	<p>Der Haushaltsansatz „Erstattungen Schulsozialarbeit“ an den Gymnasien wird von 8.000 Euro auf 16.000 Euro erhöht.</p> <p>Der Haushaltsansatz „Erstattungen Schulsozialarbeit“ an den Gesamtschulen wird um 30 % von 288.500 Euro auf 375.050 Euro erhöht.</p>	mehrheitlich abgelehnt
10	WASG	01.12 .2006	<p>Der Haushaltsansatz „Zuschüsse für die Musikschulen“ wird um 20 %, d.h. von 215.000 € auf 258.000 € erhöht.</p>	mehrheitlich abgelehnt
11	WASG	01.12 .2006	<p>Der Haushaltsansatz „Förderung der Denkmalpflege“ wird von 81.000 € auf 162.000 € erhöht.</p>	mehrheitlich abgelehnt

12	WASG	01.12 .2006	Der Haushaltsansatz „Präventive Jugendarbeit - Mädchenarbeit“ wird von 4.800 € auf 10.000 € erhöht.	mehrheitlich abgelehnt
13	WASG	01.12 .2006	Der Haushaltsansatz „Einnahme von Geldbußen für soziale Trainingskurse der Jugendgerichtshilfe“ wird von 15.000 € auf 30.000 € erhöht.	mehrheitlich abgelehnt
14	WASG	01.12 .2006	Der Haushaltsansatz „ <i>Unterhaltung der Kreisstraßen</i> “ wird von 665.000 € auf 332.500 € reduziert.	mehrheitlich abgelehnt
15	WASG	01.12 .2006	<p>1. Der Investitionszuschuss für den Flughafenneubau Kassel-Calden in Höhe von 1,8 Mio Euro wird ersatzlos gestrichen.</p> <p>2. Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 15,8 Mio Euro wird ebenfalls ersatzlos gestrichen.</p> <p>.</p>	<p>mehrheitlich abgelehnt</p> <p>Der Kreistagsabgeordnete Güttler (SPD), hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.</p>
16	WASG	01.12 .2006	<p>Der Haushaltsansatz „K 47 Grebenstein/Burguffeln – Calden (B 7)“ in Höhe von 150.000 Euro wird einschließlich der VE 2007 gestrichen.</p> <p>Der Ansatz „K 48 Grebenst./Burguffeln (B 83) – L 3233 (Immenhausen)“ in Höhe von 60.000 Euro wird einschließlich der VE 2007 gestrichen.</p>	mehrheitlich abgelehnt

17	WASG	04.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, sämtliche Schulbuslinien im Landkreis auf den Prüfstand zu stellen, und zwar mit den Zielen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Beförderungsangebote kurzfristig zu verbessern, • überfüllte Schulbusse künftig zu vermeiden, • den aktuellen Bedarf für den Einsatz zusätzlicher Busse zu ermitteln, • die Linien durch den Einsatz zusätzlicher kleinerer Busse zu entzerren, • die Fahrpläne besser auf die Schulzeiten abzustimmen und • in Absprache mit den Schulen, Eltern- und Schülervvertretungen bei Bedarf konkrete Verbesserungsvorschläge zeitnah umzusetzen. 	<p>Der Antrag wird unter Hinweis auf den vorliegenden Dringlichkeitsantrag von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.</p>
18	SPD	04.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird gebeten, zu prüfen, ob und wie zur Abfederung der Spitzenzeiten sowie auf Nebenstrecken Schülerbeförderung im Linienverkehr durch freigestellte Schülerverkehre ergänzt werden kann.</p> <p>Dabei ist auf eine ausgewogene Kosten-Nutzen-Relation zu achten.</p>	<p>Der Antrag wird unter Hinweis auf den vorliegenden Dringlichkeitsantrag von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.</p>
19	SPD	05.12 .2006	<p>Der Kreistag beschließt, auch künftig den im Landkreis Kassel ansässigen Vereinen die Nutzung der kreiseigenen Sporthallen kostenfrei zur Verfügung zu stellen.</p>	<p>mehrheitlich angenommen</p>
19. 1	SPD	15.12 .2006	<p>neu: Der Kreistag beschließt, auch künftig den im Landkreis Kassel ansässigen eingetragenen Vereinen die Nutzung der kreiseigenen Sporthallen für nichtkommerzielle Zwecke kostenfrei zur Verfügung zu stellen.</p>	

20	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	04.12.2006	Der Kreistag beschließt, einmal im Jahr sich zu öffnen und lädt gesellschaftliche Gruppen, Organisationen und Freiwilligeneinrichtungen aus dem Landkreis ein, um in einem verbindlichen Rahmen Anforderungen, Notwendigkeiten und Zukunftsprojekte zu diskutieren.	Es besteht Einvernehmen, dass sich der Ältestenrat hiermit befassen soll.
21	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	04.12.2006	Die Investitionen für den Neubau von Kassel-Calden von 18 Mill. € werden gestrichen.	mehrheitlich abgelehnt Der Kreistagsabgeordnete Güttler (SPD), hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.
22	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	04.12.2006	Der Haushaltsansatz 2007 für die Volkshochschulen von 818.900 € wird auf den Haushaltsansatz 2006 auf rund 400.000 € reduziert.	Von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.
23	SPD	08.12.2006	Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit dem Land Hessen über eine erhebliche Erhöhung des Sozialbudgets zu verhandeln.	einstimmig angenommen
23.1	SPD	13.12.2006	neu: Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit dem Land Hessen über eine erhebliche Erhöhung des Sozialbudgets zu verhandeln. Außerdem wird der Kreisausschuss beauftragt, beim Land Hessen die Kriterien für die Vergabe und Festsetzung der Höhe des Sozialbudgets einzufordern. Dem Kreistag ist zeitnah zu berichten.	

24. 1	SPD SPD	08.12 .2006 14.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich intensiv dafür einzusetzen, dass die Koordinierungs- und Beratungsstellen in den drei Altkreisen auch im Jahr 2007 ihre Beratungsarbeit fortsetzen können.</p> <p>In den Verhandlungen ist darauf hinzuwirken, dass die bisherige Komplementärfinanzierung durch den Landkreis und die Städte und Gemeinden aufrecht erhalten bleibt.</p> <p>neu: Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich intensiv dafür einzusetzen, dass die flächendeckend arbeitenden Beratungs- und Koordinationsstellen für Senioren und deren Angehörige auch im Jahr 2007 ihre Beratungsarbeit fortsetzen können.</p> <p>In den Verhandlungen ist darauf hinzuwirken, dass die bisherige Komplementärfinanzierung durch den Landkreis und die Städte und Gemeinden aufrecht erhalten bleibt.</p>	einstimmig angenommen bei Enthaltung der FDP-Fraktion
25	CDU	08.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird aufgefordert, auf der Basis der vergleichenden Prüfung des Hessischen Rechnungshofes vom November 2005 ein Konzept zur grundlegenden Gesundung des Kreishaushaltes durch eine unabhängige Beratungsgesellschaft erstellen zu lassen. Die Arbeit und die Zielsetzungen der Beratungsgesellschaft sollte von einem Ausschuss des Kreistages begleitet werden, der nach der Stärke der Fraktionen gebildet wird.</p>	mehrheitlich abgelehnt
26	CDU	08.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird aufgefordert, durch Einrichtung von Haushaltsstellen (Konten und Unterkonten) den Kreistagsabgeordneten einen einfachen Überblick zu ermöglichen, aus dem sie ersehen können, welche Kosten durch ÖPP-Projekte für den Landkreis entstehen.</p>	mehrheitlich abgelehnt
27	CDU	08.12 .2006	<p>Der Kreisausschuss wird aufgefordert, zu prüfen, ob und wie die gesamten jährlichen Ausgaben für die Musikschulen im Landkreis in den Eigenbetrieb Jugend und Freizeit verlagert werden können.</p>	einstimmig angenommen bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

28	CDU	08.12 .2006	Die im Haushalt eingestellten Mittel zur anteiligen Förderung von Jugendpflege in den Landkreismunicipalitäten werden zur weiteren Finanzierung der Schulsozialarbeit umgewidmet.	mehrheitlich abgelehnt
29	CDU	08.12 .2006	Alle Haushaltsansätze im Verwaltungshaushalt 2007 werden um 5 % gekürzt.	mehrheitlich abgelehnt
30	CDU	08.12 .2006	Der Kreisausschuss wird aufgefordert, zu prüfen, ob durch externe Anbieter die Aufgaben des Energiemanagements nicht kostengünstiger erledigt werden können. Hierfür sind entsprechende Angebote einzuholen.	mehrheitlich abgelehnt
31	BÜND NIS 90/DIE GRÜN EN	07.12 .2006	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zeitnah ein Konzept zur Reduzierung der Verlustzuweisungen des Landkreises Kassel durch die Flughafen GmbH vorzulegen.	mehrheitlich abgelehnt

Es erfolgt dann die Abstimmung über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen:

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

1. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung zur Kenntnis genommen.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
4. Das Haushaltssicherungskonzept 2007 wird in der vorgelegten

Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 13 2006/0341
Beteiligungsbericht 2005 des Landkreises Kassel

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Ergebnis

Der Beteiligungsbericht 2005 des Landkreises Kassel wird zur Kenntnis genommen.

TOP 14 2006/0333
Bürgschaft für die Planungs- und Betriebs GmbH des Landkreises Kassel

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Beschlussfassung

Dem Kreistag wird empfohlen, einer Bürgschaft bis zur Höhe von 6,5 Mio. Euro für die Planungs- und Betriebs GmbH des Landkreises Kassel zuzustimmen.

TOP 15 2006/0358
Fortführung des ÖPP-Projektes „Sanierung der Schulen im Landkreis Kassel“
- Beschlussfassung über Verträge für das 2. Paket -

Der Kreistagsvorsitzende weist darauf hin, dass es in der Beschlussempfehlung der Vorlage unter dem letzten Spiegelstrich beim Buchstabe b) statt „Wolfhagen“ richtig „Hofgeismar“ heißen muss.

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Kreistagsabgeordnete Mock (CDU), der bittet, den Tagesordnungspunkt auf die Sitzung im Februar zu verschieben. Weiterhin weist Herr Mock auf die beiden Ergänzungsanträge seiner Fraktion hin und bittet den Kreisausschuss um Beantwortung mehrerer Fragen.

An der weiteren Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich der Fraktionsvorsitzende Dr. Knoche (WASG), Kreistagsabgeordneter Ehle (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Kreistagsabgeordneter Gremmels (SPD), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP) und Kreistagsabgeordneter Brand (CDU).

Es wird dann die Sitzung von 14:07 bis 14:30 Uhr unterbrochen.

Nach der Sitzungsunterbrechung beantwortet Erster Kreisbeigeordneter Schmidt die vom Kreistagsabgeordneten Mock (CDU) gestellten Fragen. Danach wird von 14:50 Uhr bis 15:00 Uhr die Sitzung erneut unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in den Tagesordnungspunkt spricht Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU), der den Antrag seiner Fraktion zur Ausgabenverringerung zurückzieht.

Weiterhin besteht Einvernehmen, die Vorlage sowie den Ergänzungsantrag heute abzustimmen.

Es wird zunächst über den Ergänzungsantrag der CDU abgestimmt:

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, durch die ÖPP-Projektgesellschaft II prüfen zu lassen, ob bei der Sanierung der Theodor-Heuss-Schule in Verbindung mit der Schule am Stadtpark in Baunatal Fernwärme als Energieträger eingesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

- a) Der Landkreis Kassel beteiligt sich als Kommanditist an der „Zweite Projektentwicklungs-GmbH & Co. Schulen Landkreis Kassel KG“ auf

Basis des als Anlage 1) beigefügten Vertragsentwurfes über die Errichtung einer Kommanditgesellschaft. Die Einlage des Landkreises beträgt € 6.000,00.

b) Der Kreistag stimmt auf Basis des als Anlage 2) beigefügten Musterentwurfes eines Erbbaurechtsvertrages der Einräumung von Erbbaurechten an Teilen der Grundstücke nachfolgend genannter Schulen

- **Heinrich-Grupe-Schule mit Burgbergschule in Grebenstein,**
- **Freiherr-vom-Stein-Schule mit Lilli-Jahn-Schule in Immenhausen,**
- **Theodor-Heuss-Schule mit Schule am Stadtpark in Baunatal-Altenbauna,**
- **Marie-Durand-Schule mit Sieburgschule in Bad-Karlshafen,**
- **Fuldataleschule und**
- **Gesamtschule Kaufungen**

sowie der Einräumung von Dienstbarkeiten für die Baumaßnahmen

- **Mensa an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule in Kassel-Obzw. und**
- **Metallwerkstatt einschl. maschinentechnischer Ausstattung in der Herwig-Blankertz-Schule in Hofgeismar**

gem. Anlage 3)zu.

c) Der Kreisausschuss wird beauftragt, zeitgleich mit dem Abschluss der unter b) genannten Verträge jeweils einen Mietvertrag auf Basis des als Anlage 4) beigefügten Muster-Mietvertrages für die acht unter b) genannten Projekte abzuschließen. Die Höhe der nach dem heutigen Planungsstand jeweils zu zahlenden Mieten ergibt sich aus der beigefügten Anlage 5).

d) Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Endfassungen der unter a) – c) genannten Verträge zu beschließen und dabei evtl. notwendig werdende Änderungen, Klarstellungen bzw. Ergänzungen vorzunehmen, soweit sich dadurch nicht die Wesenszüge der Verträge verändern.

e) Die vorstehende Beschlussfassung zu a) – c) ist der Aufsichtsbehörde unverzüglich schriftlich anzuzeigen (vgl. § 127 b) HGO i.V.m. § 52 HKO).

Für die Verträge zu b) ist darüber hinaus die Zustimmung des Staatlichen Schulamtes gem. § 158 Abs. 3 S. 1 Hess. Schulgesetz einzuholen.

TOP 16 2006/0361

Antrag der WASG-Fraktion vom 11.10.2006 auf Erstellung eines Bürgerhaushaltes

Zu dem Antrag der WASG-Fraktion vom 11.10.2006 liegt der Alternativantrag der FDP-Fraktion vom 26.11.2006 vor. Es besteht Einvernehmen, diese Anträge zur weiteren Behandlung an den Ältestenrat zu überweisen.

TOP 17 2006/0362

Antrag der WASG-Fraktion vom 15.11.2006 zur Einrichtung von Zweigstellen der Ausländerbehörde in Hofgeismar und Wolfhagen

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht der Fraktionsvorsitzende Dr. Knoche (WASG), der beantragt, diesen Antrag seiner Fraktion bis zur Sitzung des Kreistages im Februar 2007 zu vertagen, damit sich der Ausländerbeirat mit dieser Thematik befassen kann und gegenüber den Fraktionen und evtl. dem Ausschuss für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales hierzu eine Stellungnahme geben kann.

Gegen diesen Antrag zur Geschäftsordnung sowie den Geschäftsordnungsantrag des Fraktionsvorsitzenden Sänger (FDP), den konkurrierenden Antrag der FDP-Fraktion hierzu ebenfalls auf die Sitzung im Februar zu vertagen, erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 18 2006/0363

Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2006 betr. Sicherung der sozialen Infrastruktur im Landkreis Kassel

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Denn (SPD), Fiege (FDP) und Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Die antragstellende Fraktion signalisiert, dass sie die folgende Ergänzung des Ausschusses für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales in ihren Antrag übernimmt:

„Gleiches gilt für Gesetzesänderungen und Ausführungsbestimmungen des Bundes.“

Sodann erfolgt eine Abstimmung über den so ergänzten Ursprungsantrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2006.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird gebeten, bis zum 30.06.2007 ein Konzept vorzulegen, mit dem die vorhandene soziale Infrastruktur im Landkreis Kassel gesichert werden kann.

In das Konzept ist eine Darstellung aufzunehmen, wie sich die von der Hess. Landesregierung vorgenommenen Mittelkürzungen im sozialen Bereich (so genannte „Operation sichere Zukunft“), die Kürzungen des Sozialhilfelastenausgleichs und andere bereits umgesetzte Mittelkürzungen auf die soziale Infrastruktur im Landkreis Kassel auswirken. Gleiches gilt für Gesetzesänderungen und Ausführungsbestimmungen des Bundes.

TOP 19 2006/0364

Antrag der CDU-Fraktion vom 16.11.2006 betr. Finanzleistungen an Gemeinden nicht streichen

Der diesem Tagesordnungspunkt zugrunde liegende Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

TOP 20 2006/0365

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und WASG vom 16.11.2006 zur dauerhaften Sicherung des Frauenhauses im Landkreis Kassel

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD), Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) sowie die Kreistagsabgeordneten Fiege (FDP) und Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Es wird dann zunächst über den Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.12.2006, der auf die Prüfung einer möglichen Zusammenlegung der Frauenhäuser abzielt, abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.12.2006 wird abgelehnt.

Es erfolgt dann die Abstimmung über den Ursprungsantrag.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit dem Verein „Frauen helfen Frauen“ einen Vertrag abzuschließen, der nachfolgende Punkte beinhaltet:

- 1. Der Landkreis Kassel vereinbart ab dem Jahr 2007 mit dem Träger des Frauenhauses leistungsgerechte Entgelte, die nach den Vorschriften des SGB XII oder des SGB II zu übernehmen sind. Die Kosten der Betreuung werden ohne Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen übernommen.**
- 2. Zusätzlich gewährt der Landkreis Kassel einen Zuschuss in Höhe von 15.000 €, um Mindereinnahmen während belegungsarmer Zeiten zu kompensieren bzw. um daraus Präventionsmaßnahmen zu finanzieren.**
- 3. Die unter 2. genannten Mittel sollen in einem "Fond Häusliche Gewalt" angelegt werden; über die Abwicklungsmodalitäten entscheidet der Kreisausschuss.**

Des Weiteren wird der Kreisausschuss beauftragt, mit den Städten und Gemeinden im Landkreis mit dem Ziel zu verhandeln, dass sie sich an der finanziellen Ausstattung des "Fond Häusliche Gewalt" beteiligen.

TOP 21 2006/0366

Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages

Die eingereichten Fragen werden den Fragestellern (Ifd. Nr. 1 und 29 sowie den Fraktionsvorsitzenden in schriftlicher Form ausgehändigt.

TOP 22 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2006 gegen einen Abzug der Bundespolizei aus Fuldata

Vorbemerkungen:

Der Kreistagsvorsitzende verweist auf die Ergänzung des SPD-Antrages.

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordnete Gottschalk (SPD), Fraktionsvorsitzender Meißner (CDU) und Kreistagsabgeordneter Hühne (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, umgehend Bundesinnenminister Schäuble anzuschreiben und zu verdeutlichen, dass

- **Fuldata, in der Mitte Deutschlands, ein hervorragender Standort für ein Bundespolizeipräsidium wäre. Dieser Standort muss zumindest als Direktion zur Sicherung der Arbeitsplätze in Fuldata erhalten bleiben.**
- **Fuldata, nach dem Rückzug der Bundeswehr, einen weiteren Abzug der Bundespolizei nicht verkraften kann.**

Weiterhin wird der Kreisausschuss beauftragt, die Hessische Landesregierung sowie die Bundes- und Landtagsabgeordneten der Region um Unterstützung zu bitten.

TOP 23 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, FDP, WASG, und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.12.2006 zur Schülerbeförderung

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Gremmels (SPD), Becker (FDP), Schall (CDU), Landrat Dr. Schlitzberger, Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (WASG) und der Kreistagsabgeordnete Bochmann (CDU).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, ob und wie zur Abfederung der Spitzenzeiten sowie auf Nebenstrecken Schülerbeförderung im Linienverkehr durch freigestellte Schülerverkehre ergänzt werden kann.

Darüber hinaus wird der Kreisausschuss beauftragt, umgehend in Zusammenarbeit mit dem NVV den nicht freigestellten Schülerverkehr mit dem Ziel einer ordnungsgemäßen und sicheren Schülerbeförderung zu planen und abzustimmen. Dabei sind insbesondere den Schülern zumutbare und auf die Unterrichtszeiten abgestimmte Fahrpläne und eine angemessene Anzahl der Sitz- und Stehplätze zu gewährleisten.

Dabei ist auf eine ausgewogene Kosten-Nutzen-Relation zu achten.

Dem Kreistag ist in der Februarsitzung 2007 über die Ergebnisse zu berichten.

Herber
Kreistagsvorsitzender

Güttler
stellv. Kreistagsvorsitzender

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Michael Aufenanger	CDU	x			
Ingrid Becker	SPD	x			
Lasse Becker	FDP	x			
Friedhelm Becker	CDU	x			
Wilfried Bergmann	SPD	x			
Doris Bischoff	SPD	x			
Jörn Bochmann	CDU	x			
Gotthard Brand	CDU	x			
Jürgen Carl	SPD	x			
Diodoro Cocca	SPD	x			
Walter Decker	SPD	x			
Stefan Denn	SPD	x			
Wiebke Dippel-Kniest	CDU	x			
Wolfgang Ehle	Grüne	x			
Uta Erdmann	SPD	x			
Joachim Ewers	SPD	x			
Christa Fiege	FDP	x			
Brigitte Gerstenberg	CDU	x			
Sybille Gibhardt	SPD	x			
Bärbel Gimbel	CDU	x			
Ursula Gimmler	CDU	x			
Herbert Gorzel	CDU	x			
Heidrun Gottschalk	SPD	x			
Ulrike Gottschalck	SPD	x			
Timon Gremmels	SPD	x			
Andreas Güttler	SPD	x			
Robert Heimrich	SPD	x			
Frank Hellwig	CDU	x			
Goetz Heinrich Henkel	CDU		x		
Gerald Herber	SPD	x			
Brigitte Hofmeyer	SPD	x			
Birgitt Hornig	SPD	x			
Martin Hühne	Grüne	x			

Jürgen Huth	SPD	x			
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	x			
Dr. Christian Knoche	WASG	x			
Walter Köhler	p	x			
Dieter Lengemann	SPD	x			
Hartmut Lind	CDU	x			
Kornelia Lotz	SPD	x			
Manfred Ludewig	SPD	x			
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	x			
Bärbel Maxisch	Grüne		x		
Arno Meißner	CDU	x			
Ullrich Meißner	SPD	x			
Trudi Michelsen	SPD	x			
Andreas Mock	CDU	x			
Uwe Müller	CDU	x			
Christiane Nickel	SPD	x			
Frank Nikutta	SPD	x			
Gerhard Paczkowski	CDU	x			
Ingo Pahl	SPD	x			
Edgar Paul	SPD	x			
Ralf Pfannkuche	SPD	x			
Rainer Pfeffermann	SPD	x			
Christa Pfeil	WASG	x			
Horst Pilgram-Knobel	SPD	x			
Susanne Regier	Grüne	x			
Erika Riese	CDU		x		
Jutta Rüddenklau	CDU	x			
Elfi Schall	CDU	x			
Erich Schaumburg	CDU	x			
Annette Schorpp	CDU	x			
Klaus-Dieter Sängler	FDP	x			
Andrea Sauer	Grüne		x		
Marianne Sauer	Grüne	x			
Volker Schilling	SPD	x			
Karsten Schmacke	SPD	x			
Hans Dieter Schneider	FDP	x			
Bettina Schröder	SPD	x			
Bärbel Seitz	SPD	x			
Egon Sprecher	SPD	x			
Gisela Stuparek	SPD	x			

Ursula Sturm	SPD	x			
Petra Voß	SPD	x			
Jürgen Weber	CDU	x			
Katrin Weißenborn	SPD	x			
Stefanie Weinert	Grüne	x			
Frank Williges	CDU	x			
Horst Wolff	SPD	x			
Carla Wuttke	SPD	x			

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Dr. Udo Schlitzberger	SPD	x			
Uwe Schmidt	SPD	x			
Thomas Ackermann	Grüne	x			
Siegfried Klöver	CDU	x			
Maria Luise Niemetz	CDU	x			
Otto Nüdling	SPD	x			
Christa Oehler	SPD	x			
Freiherr Burkhard Schneider von Lepel	CDU	x			
Karl Schäffer	SPD	x			
Christian Strube	SPD	x			
Dr. Otger Wedekind	FDP	x			
Wilfried Wehnes	SPD	x			
Cemal Dede Bozdogan	IWG		x		
Rudolf Stoepel	SPD		x		
Graziella Rode	IWG	x			

Verwaltung

Andreas Sennhenn		x			
Wilfried Bartelmei		x			
Robert Deichmann		x			
Otto Dörigmann		x			
Dr. Willi Hilfer		x			
Harald Kühlborn		x			
Jürgen Sommer		x			
Udo Umbach		x			
Ria Wegner		x			
Karl Hellmich		x			
Martina Werner		x			
Gerhard Briel		x			

Ralf Franke		x			
Marc Schölzel		x			
Sven Hebestreit		x			

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt